

FIRMUNG UND FILM: STERBEN, TOD UND AUFERSTEHUNG

Stand: 19. Juli 2019

Dokumentarfilme	S. 1-2
Kurzfilme	S. 2-3

Dokumentarfilme

Moritz - Wäre cool, wenn sie ein Engel wird (4801630)

stark! Kinder erzählen ihre Geschichte
DVD, Dokumentarfilm, 16 Min., Deutschland, 2008, Eignung ab 12 Jahren

"Fußball hilft gegen Traurigkeit", sagt der 14-jährige Moritz, denn seine Schwester Luca ist 11 Jahre alt und sehr krank. Sie leidet an Mukopolysaccharidose, einer genetisch bedingten Stoffwechselerkrankung, die nicht heilbar ist. Es ist ungewiss, wie lange sie noch lebt. "Früher konnte sie laufen, sprechen und singen. Heute sitzt sie nur im Rollstuhl und guckt vor sich hin." Moritz kümmert sich gerne um Luca und verbringt viel Zeit mit ihr. Er spricht offen über sein Leben und über eine Zukunft ohne Luca. Die Kamera begleitet die Familie ins Krankenhaus, als Luca eine Magensonde erhält, und ist auch an ihrem 12. Geburtstag mit dabei. "Es ist leichter als man denkt", sagt Moritz, "ich lebe ein normales Leben" - mit Freunden und Fußball.

>>> Dieser Titel im Medienportal:
<https://www.medienzentralen.de/medium28167>

Planet Hoffnung (4801280)

Einblicke in die Welt krebserkrankter Jugendlicher
DVD, Dokumentarfilm, 45 Min., Deutschland, 2011, Eignung ab 12 Jahren

Die Diagnose Krebs bedeutet für einen jungen Menschen einen existenziellen Riss in seinem Leben. Plötzlich wird er mit Tod und Verlust konfrontiert - Themen, die im Alltag von Jugendlichen Tabu sind. Der Krebskranke wird aus seinem sozialen Umfeld von Familie, Freunden, Schule, Freizeit gerissen und mit der medizinischen Welt konfrontiert. Er bewegt sich nur noch im Schutz der Klinik. Familie und Freunde sind meist vollkommen überfordert. Gesunde Jugendliche haben in der Regel keinen Kontakt mit krebserkrankten. In der schnelllebigen Welt hat Krankheit keinen Platz. Für ein intaktes menschliches Miteinander ist jedoch eine bewusste und sensible Auseinandersetzung mit Krankheit notwendig. Im Film Planet Hoffnung treffen sich ehemals krebserkrankte und gesunde Jugendliche mit jungen Akuterkrankten in der Uni-Klinik Tübingen, wo sie gemeinsam einen Musik- und Schauspiel-Workshop gestalten. Der Film gibt einen ungeschminkten Einblick in das Leben krebserkrankter Jugendlicher, die offen über den Umgang mit ihrer Krankheit berichten: Beginn und Verlauf der Erkrankung, Reaktionen der Umwelt, Wachsen und Reifen durch die Krankheit.

>>> Dieser Titel im Medienportal:
<https://www.medienzentralen.de/medium26144>

Aufgenommen in den Himmel (4801260)

Vom Glauben an die leibliche Auferstehung
DVD, Dokumentarfilm, 44 Min., Deutschland, 2011, Eignung ab 14 Jahren

Dass die menschliche Seele unsterblich ist und es somit ein Leben nach dem Tod gibt, darauf hoffen viele Menschen. Zur christlichen



Erzbischöfliches Seelsorgeamt
Okenstraße 15
79108 Freiburg

Unsere Öffnungszeiten

Montag	12.30 – 17.30
Dienstag	12.30 – 17.30
Mittwoch	12.30 – 17.30
Donnerstag	12.30 – 17.30

Telefon: 0761/5144-252

Mail: mediathek@seelsorgeamt-freiburg.de

Medienausleihe:

- Ausleihzeit: 14 Tage + Verlängerung: 7 Tage
- persönliche Abholung für Freiburg und Umgebung
- Zusendung im Bereich der Erzdiözese: Porto für Hinweg übernimmt Mediathek; Kosten für Rücksendung trägt Entleiher

www.mediathek-freiburg.de

www.medienzentralen.de

Portal für Verleih & Download

Verkündigung gehört der Glaube an die leibliche Auferstehung unverzichtbar dazu. Doch was kann man darunter angesichts der Vergänglichkeit des menschlichen Körpers verstehen, und welche Vorstellungen haben wir davon, was nach dem Tod kommt? Der Dokumentarfilm nähert sich sehr einfühlsam diesen Fragen und lässt dabei Menschen zu Wort kommen, die selbst täglich mit Sterben und Tod konfrontiert werden. Ihre sehr persönlichen Eindrücke und Erfahrungen werden durch medizinische, naturwissenschaftliche und theologische Zugänge weitergeführt und ergänzt.

>>> Dieser Titel im Medienportal: <https://medienzentralen.de/medium394>

Ungeküsst zurück (4801227)

DVD, Dokumentarfilm, 45 Min., Deutschland, 2010, Eignung ab 12 Jahren

Der Regisseur Stefan Hillebrand begleitet mit einem Filmteam im Auftrag von "Clara - Ökumenischer Kinder- und Jugendhospizdienst Mannheim" ein Schulprojekt, bei dem sich Lehrerinnen und Lehrer zusammen mit Kindern und Jugendlichen auf vielfältige Art und Weise mit dem Thema Sterben und Abschied, Trauer und Leben beschäftigen. Entstanden ist daraus eine DVD, die Einblicke gibt in die Erfahrungswelt von Kindern und Jugendlichen und zeigt, welche Verluste und welche Abschiede sie beschäftigen, welche Vorstellung sie zum Thema Tod und Sterben haben und wie sie mit ihrer Trauer umgehen. Ein Film, der Mut macht, anzusprechen und hinzuschauen, zu thematisieren und nicht zu tabuisieren und Kinder und Jugendliche im Abschied zu begleiten.

>>> Dieser Titel im Medienportal: <https://medienzentralen.de/medium28673>

Was kommt danach? Tod und Jenseits (4801165)

Nächster Halt

DVD, Dokumentarfilm, 24 Min., Deutschland, 2010, Eignung ab 10 Jahren

Der Hauptfilm ist eine Folge aus der Reihe "Nächster Halt ...", einem Fernsehmagazin für Kinder und Jugendliche. Warum müssen wir sterben und was passiert nach dem Tod? Die jugendlichen Moderatoren Sabrina und Torsten stoßen auf unterschiedlichste Antworten. Auch die Philosophen Platon und Martin Heidegger sind sich bei dieser Frage nicht ganz einig und tragen ihre kontroversen Thesen in unterhaltsamer Mini-Animation vor. Der Film und das Begleitmaterial will es Schülerinnen und Schülern ermöglichen, sich dem heiklen Thema Tod auf sensible, ehrliche und unverkrampfte Weise zu nähern. Sequenzen: 1. Als Opa starb (6:00 min) 2. Warum müssen wir sterben? (5:10 min) 3. Was passiert nach dem Tod? (0:40 min) 4. Bräuche rund um den Tod (3:00 min.) 5. Platon: Die unsterbliche Seele (0:50 min) 6. Heidegger: Der Sinn des Todes (1:00 min)

>>> Dieser Titel im Medienportal: <https://medienzentralen.de/medium262>

Kurzspielfilme

Ich hab noch Auferstehung (4801879)

DVD, Kurzspielfilm, 23 Min., Deutschland, 2013, Eignung ab 14 Jahren

Marco und Lisa sind verliebt. Online kämpfen sie mutig gegen riesige Monster. Stirbt einer, haben sie immer noch eine "Auferstehung" in Reserve. Ein echtes Date möchte Lisa aber nicht. Als sie eines Tages auch noch das Spielen aufgibt, macht Marco sich auf die Suche nach ihr. Doch in Lisas realer Welt brauchen die beiden all ihren Mut, um sich wirklich zu begegnen.

>>> Dieser Titel im Medienportal: <https://www.medienzentralen.de/medium40408>

Tien (4801850)

DVD, Dokumentarfilm, 16 Min., Niederlande, 2015, Eignung ab 14 Jahren

Die 10-jährige Jolijn lebt in den Niederlanden und hat früh ihren Vater verloren. Mit 48 Jahren starb Jolijns Vater einen Tag vor ihrem dritten Geburtstag. Sie hat keine Erinnerungen mehr an ihn und befürchtet, dass er mehr und mehr in Vergessenheit gerät. Vor allem jetzt, da ihre Mutter einen neuen Lebenspartner, ein guter Freund des verstorbenen Vaters, gefunden hat und bald wieder heiraten möchte. Der Film, der den Rufnamen des toten Vaters von Jolijn trägt (Tien), zeigt kommentarlos Szenen eines Sommertags auf dem nach Tien benannten Campingplatz der Familie von Jolijn, die noch drei ältere Schwestern und eine Stiefschwester hat. Die drei älteren Geschwister haben viele Erinnerungen an den Vater und Jolijn unterhält sich darüber. Dann werden immer wieder auch Szenen der unbeschwert miteinander spielenden Kinder gezeigt, stets aber kommt Jolijn darauf zurück, dass sie Angst davor hat, dass ihr Papa in Vergessenheit gerät, insbesondere dass ihre Mutter ihn vergessen könnte. So verfasst sie schließlich Briefe an ihre Mutter und an ihren zukünftigen Stiefvater Admar, in denen sie ihre Befürchtungen thematisiert. Schließlich gelingt es ihr, zu ihrem "neuen" Vater "Ja" zu sagen. Die Mediathek empfiehlt den Einsatz des Films im außerschulischen Bereich.

>>> Dieser Titel im Medienportal: <https://www.medienzentralen.de/medium41345>

Helium (4801669)

DVD, Kurzspielfilm, 23 Min., Dänemark, 2013, Eignung ab 10 Jahren

Auf der Kinderstation des Krankenhauses verbindet den neunjährigen Alfred und den Raumpfleger Enzo eine besondere Freundschaft. Alfred liegt dort, weil er an einer unheilbaren Krankheit leidet. Alle – seine Eltern, die Ärzte und auch das Pflegepersonal – rechnen mit seinem Tod. Doch niemand findet eine Antwort auf die ihn nun bedrängenden Fragen: „Was kommt nach dem Tod? Wohin komme ich dann? Und wie komme ich dort hin?“ Erst zaghaft, dann aber mit immer größerer Phantasie beginnt Enzo, seinem neuen Freund von der wunderbaren Stadt Helium zu erzählen, in der die Toten leben und glücklich sind. Umfangreiches Arbeitsmaterial im ROM-Teil. Oscar 2014 als bester Kurzfilm.

>>> Dieser Titel im Medienportal: <https://medienzentralen.de/medium33166>

Das Stundenglas (4801617)

DVD, Trickfilm, 8 Min., Deutschland, Großbritannien, 2012, Eignung ab 12 Jahren

Der Tod sieht sich vor die Aufgabe gestellt, ein Baby aufzuziehen. Zunächst widerwillig, nimmt er sich des kleinen Mädchens an und begleitet es ein Leben lang. Doch irgendwann geht die menschliche Zeit zu Ende - selbst der Tod kann daran nichts ändern. Er beschließt, seinen Beruf an den Nagel zu hängen, und überschreitet gemeinsam mit der nunmehr alten Frau die Grenze, die jedem Menschen gesetzt ist. Heiter-ironische Darstellung einer ungewöhnlichen Partnerschaft, deren Stärke darin liegt, dass Tod und Leben völlig entspannt zusammenleben. Die einnehmende Stimmung wird durch detailreiche Zeichnungen von Alltäglichkeiten und durch die musikalische Begleitung unterstützt.

>>> Dieser Titel im Medienportal: <https://medienzentralen.de/medium28157>

Vater und Tochter (4800877)

DVD, Trickfilm, 9 Min., Großbritannien, Niederlande, 2000, Eignung ab 12 Jahren

Ein kleines Mädchen verabschiedet sich von seinem Vater, der mit einem Boot auf das Meer hinaus rudert und nicht wiederkehrt. Das ganze Leben hindurch kommt die Frau immer wieder an die Stelle zurück, wo sie als Kind von dem Vater Abschied genommen hat, und hält Ausschau. Aber erst im Tod begegnet sie ihm wieder: Alt geworden, geht sie ins Meer hinein und wird dabei immer jünger, um schließlich als Kind von ihrem Vater in die Arme genommen zu werden. Der auf zahlreichen Festivals ausgezeichnete Film erhielt den Oscar 2001 für den besten Kurzfilm.

>>> Dieser Titel im Medienportal: <https://www.medienzentralen.de/medium191>

Da unten (4800738)

DVD, Kurzspielfilm, 3 Min., USA, 2006, Eignung ab 8 Jahren

Ein Mädchen spielt auf einem Friedhof Fußball und kickt mit dem Grabstein ihres Bruders. - Ein Mann kommt vorbei und findet das merkwürdig. Er erklärt ihr, dass ihr Bruder im Himmel ist und nicht mit ihr spielen kann. - Das Mädchen sieht das anders. - Zwei Menschen reden aneinander vorbei.

>>> Dieser Titel im Medienportal: <https://www.medienzentralen.de/medium126>

Fragile (4800152)

DVD, Kurzspielfilm, 20 Min., Deutschland, 2003, Eignung ab 14 Jahren

Mit der Figur einer Mutter und Ehefrau, die mitten im Leben unerwartet durch einen Autounfall stirbt, beschreibt "fragile" den Moment ihres Sterbens, des Übergangs vom Leben zum Tod, als ein letztes Abschiednehmen von den Menschen, die sie liebt, bis hin zur Annahme ihres Todes. Mit der Figur eines "Engels", der der Mutter ihren letzten Wunsch gewährt, diesen einen Tag noch einmal leben zu können, und der sie hierbei begleitet, greift der Film christliche (und filmische) Engelsvorstellungen auf, die er aber zugleich in sehr irdische und "weltverbundene" Bilder umsetzt. Bei allem Bedrückenden der Ausgangssituation strahlt der Film eine Atmosphäre von Ruhe und Gelassenheit aus, die eine ungewöhnliche Leichtigkeit im Umgang mit diesem schweren Thema vermittelt.

>>> Dieser Titel im Medienportal: <https://medienzentralen.de/medium23194>